



**BAD
RIPPOLDSAU-SCHAPBACH**

ERGEBNISPROTOKOLL

**Sitzung des Gemeinderates vom
02. Dezember 2025**

-öffentlich-

A. Tagesordnung

1. Straßenbrücke über die Wolf, am Kurpark Ersatzneubau „Berglebrücke“ Bad Rippoldsau; Auftragsvergabe BvGR Nr. 57/2025
2. Straßensanierung Ringstraße, Bad Rippoldsau, Tief- und Straßenbau; Auftragsvergabe BvGR Nr. 58/2025
3. Beauftragung und Vergabe PV-Anlage Ersatzneubau Geh- und Radwegbrücke bei den Sportanlagen an das E-Werk Mittelbaden; Beratung und Beschlussfassung BvGR Nr. 59/2025
4. Nahwärme Bad Rippoldsau; Vergabe Installation des Datenbusses BvGR Nr. 60/2025
5. Teilnahme Projektauftrag Bundesprogramm „Sanierung kommunaler Sportstätten“ BvGR Nr. 61/2025
6. Verbindliche Ausschussbildung La Tranche sur Mer BvGR Nr. 62/2025
7. Baugesuche:
 - a) Anhörung Beteiligter im Bauvorhaben: Antrag auf Erteilung einer Genehmigung zur Auffüllung/ Verfüllung mit Bodenmaterial, Gewann „Teuscheneck“ Flstr.Nr.503, 77776 Bad Rippoldsau-Schapbach
 - b) Bauvorhaben: nachträglich! Genehmigung von vorhandenen Anbauten Abbruch und Neubau eines Gewächshauses, Flst.Nr. 124, Flst.Nr. 30/6, Gemarkung Schapbach, 77776 Bad Rippoldsau-Schapbach
8. Bekanntgabe nicht öffentlich gefasster Beschlüsse
9. Bekanntgabe der Verwaltung
10. Anfragen aus dem Gemeinderat
11. Bürgerfrageviertelstunde

B. Anwesenheit

Die Sitzung fand am 02.12.2025 von 18:30 Uhr bis 20:45 Uhr im Bürgersaal des Rathauses in Bad Rippoldsau-Schapbach statt.

Anwesende Mitglieder des Gemeinderates

Herr Bruno Armbruster	CDU	
Herr Frank Bühler	CDU	
Frau Kathrin Müller	CDU	
Herr Jochen Schmid	CDU	
Herr Kurt Schmieder	CDU	
Frau Viola Künstle	FWV	
Herr Peter Jehle	FWV	
Frau Silvia Lehmann	FWV	
Herr Mario Rauber	FWV	
Frau Petra Schoch	FWV	

Anwesende Mitglieder der Verwaltung

Herr Bernhard Waidele	Bürgermeister	<i>Vorsitzender</i>
Herr Christian Pfundheller	Haupt- und Rechnungsamtsleiter	
Herr Daniel Waidele	Klimaschutzmanager	
Frau Melanie Kern	Sekretariat des Bürgermeisters	<i>Protokollführerin</i>

Sonstige Teilnehmer

keine

C. Protokoll

TOP 1

Straßenbrücke über die Wolf am Kurpark; Ersatzneubau „Berglebrücke“, Bad Rippoldsau; Vergabe

Sachverhalt

Im Rahmen der oben genannten Maßnahme wurden die Arbeiten gemäß Leistungsverzeichnis beschränkt ausgeschrieben. Gegenstand der Leistung sind Abbruch, Erdbau, Spezialtiefbau, Betonbau, Stahlbau, Wasserbau und Straßen / Wegbauarbeiten. Fünf Firmen haben ein Angebot zur Submission am 18.11.2025 abgegeben.

Die Kostenschätzung durch das Ingenieurbüro Rehe lag bei: 764.815,98 €

Es wird vorgeschlagen, die umfangreichen Arbeiten gemäß Leistungsverzeichnis/Ausschreibungsergebnis, der Firma Bonath GmbH Hoch- Tief und Straßenbau, 77709 Oberwolfach zu vergeben.

BGM Waidele eröffnet und erläutert den Tagesordnungspunkt und verweist dabei auf die Beschlussvorlage BvGR Nr.: 58/2025.

Dabei wurden im Rat folgende Punkte angesprochen:

- Die Verwaltung bestätigt, dass es sich um das wirtschaftlich günstigste Angebot handelt.
- Der Radweg wird nach Aufwand vergeben.

Beschluss:

Der Gemeinderat beschließt einstimmig, die umfangreichen Arbeiten von Abbruch, Erdbau, Spezialtiefbau, Betonbau, Stahlbau, Wasserbau und Straßen/Wegbauarbeiten an den preisgünstigsten Bieter der Firma Bonath GmbH Hoch-Tief und Straßenbau, 77709 Oberwolfach zum Bruttopreis von 472.930,01 € zu vergeben und den entsprechenden Auftrag zu erteilen.

TOP 2

Vergabe: Sanierung und Erneuerung der Ringstraße in Bad Rippoldsau

Sachverhalt

Im Rahmen der oben genannten Maßnahme wurden die Arbeiten gemäß Leistungsverzeichnis beschränkt ausgeschrieben. Gegenstand der Leistung sind Tief- und Straßenbau. Drei Firmen haben ein Angebot zur Submission am 18.11.2025 abgegeben.

Die Kostenschätzung durch die Pure Planning GmbH lag bei: 315.140,66 €

Es wird vorgeschlagen, die erforderlichen Arbeiten gemäß Leistungsverzeichnis / Ausschreibungsergebnis, der Firma Strabag GmbH, 72250 Freudenstadt zum Bruttopreis von 262.908,68 € zu vergeben und den entsprechenden Auftrag zu erteilen.

BGM Waidele eröffnet und erläutert den Tagesordnungspunkt und verweist dabei auf die Beschlussvorlage BvGR Nr.: 59/2025.

Dabei wurden im Rat folgende Punkte angesprochen:

- Die Angebote werden durch das Ingenieurbüro geprüft.
- **GRin Schoch** fordert für die zukünftigen Angebote den Preisspiegel und die Vergabeprüfung vorzulegen.
- **BGM Waidele** weist darauf hin, dass die Einsichtnahme der Angebote im Rathaus erfolgen kann.
- Das Angebot liegt erheblich unter der Preiskalkulation.

Beschluss:

Der Gemeinderat beschließt einstimmig, die erforderlichen Arbeiten von Tief- und Straßenbau an den preisgünstigsten Bieter, der Firma Strabag GmbH, 72250 Freudenstadt zum Bruttopreis von 262.908,68 € zu vergeben und den entsprechenden Auftrag zu erteilen.

TOP 3

Beauftragung und Vergabe PV-Anlage Ersatzneubau Geh- und Radwegbrücke bei den Sportanlagen an das E-Werk Mittelbaden; Beratung und Beschlussfassung

Sachverhalt

Für die PV-Anlage auf der Geh- und Radwegbrücke bei den Sportanlagen wird mit einer installierten Leistung von 20,02 kWp und insg. 44 PV-Modulen geplant. Der Preis für die Lieferung, Installation, Anschluss und Umbau an bestehenden NSHV im Technikgebäude und Inbetriebnahme der PV-Anlage (Betriebsbereit/Schlüsselfertig) beträgt 35.000,-€ netto. Darin enthalten sind auch alle Formalitäten für die Anmeldung beim Stromnetzbetreiber. Der detaillierte Leistungsumfang inkl. Dachbelegungsplan ist in der Anlage 1 zum Angebot aufgeführt. Die weiteren technischen Details zum Wechselrichter (Sungrow SH20T), den PV-Modulen (IBC Solar Transparent 455 LS-Ta2), Solarkabel (IBC Solar FlexiSun) und dem Montagesystem (IBC Solar TopFix 200) sind ebenso dem Angebot beigelegt.

Der elektrische Anschluss der PV-Anlage erfolgt als Überschusseinspeisung mit Eigenverbrauch in der bestehenden NSHV des Technikgebäudes Waldfreibad.

BGM Waidele eröffnet und erläutert den Tagesordnungspunkt und verweist dabei auf die Beschlussvorlage BvGR Nr.: 59/2025. Er übergibt **Klimaschutzmanager Daniel Waidele** das Wort.

Herr D.Waidele schildert, dass sich die neue Anlage nach 9 Jahren amortisieren würde.

Er hob die Vorteile der PV-Anlage hervor:

- Mit der Installation einer PV-Anlage auf dem Technikgebäude konnten im Schwimmbad die Stromkosten bereits um 40% gesenkt werden.
- Durch eine weitere Anlage auf der Brücke wäre eine weitere Einsparung um etwa 20% möglich.

In der anschließenden Diskussion im Rat wurden folgende Punkte angeführt:

- Die Wirtschaftlichkeitsbetrachtung ist aus der Sicht vom Rat unvollständig und sehr positiv dargestellt.
- **Der Rat** schlägt vor, dass die Montage der PV-Anlage auf dem Schulgebäude montiert werden sollte. Die Brücke ist zu schattig.
- **BGM Waidele** erläutert, dass dort erst in ca. 4-5 Jahren eine PV-Anlage installiert werden könnte, wenn das Flachdach im Rahmen des Umbaus zum Kindergarten saniert wird.
- **Die Räte** sind sich einig, dass es lukrativere Standorte gibt, um einen größeren Betrag und bessere Wirtschaftlichkeit zu erzielen.
- Eine Förderung wäre möglich, jedoch nur, wenn der erzeugte Strom für die Straßenbeleuchtung verwendet wird.
- **BGM Waidele** ist der Meinung, dass es sinnvoll ist, die PV-Anlage in der Nähe zu installieren, wo der Strom verbraucht wird.

Beschluss:

Der Gemeinderat verneint mit 9 Nein-Stimmen, und 2 Ja-Stimmen (BGM Waidele, GR Schmieder),

1. das E-Werk Mittelbaden mit der Lieferung, Montage und Inbetriebnahme einer Photovoltaikanlage auf der Geh- und Radwegbrücke bei den Sportanlagen zu einer Summe von 35.000,00 € (netto) zu beauftragen.
2. mit dem E-Werk Mittelbaden einen Technischen Betriebsführungsvertrag (Wartung, Instandhaltung und Versicherung) der Photovoltaikanlage, zu einer Summe von jährlich 279,65 € (netto), abzuschließen.

TOP 4

Nahwärme Bad Rippoldsau: Vergabe Installation des Datenbusses

Sachverhalt

1. Gegenstand der Vergabe

Im Rahmen der oben genannten Maßnahme wurden die Arbeiten gemäß Leistungsverzeichnis beschränkt ausgeschrieben. Gegenstand der Leistung ist die Montage der Datendosen und deren Anschluss an die Übergabestationen, sowie die Montage von Kabelmuffen im Wärmenetz. Es wurden zwei Firmen zur Abgabe eines Angebots angefragt.

2. Angebotsauswertung

Zur Angebotsfrist am 30.10 lag ein Angebot vor. Die Firma **Alfred Maier GmbH**, hat ein formal und rechnerisch korrektes sowie vollständig wertbares Angebot abgegeben. Die Angebotsprüfung ergab keine Ausschlussgründe.

Das Angebot der Firma Alfred Maier GmbH ist in technischer und wirtschaftlicher Hinsicht als **wertbar und angemessen** zu bewerten. Die Firma verfügt über einschlägige Referenzen und die personelle sowie fachliche Qualifikation zur Umsetzung der ausgeschrieben Leistungen.

3. zusätzlicher Auftrag

Da die Frist der Abgabe sich mit der letzten Gemeinderatssitzung überschritten hatte, konnte der Auftrag dort nicht eingereicht werden. Um eine Bauverzögerung auszuschließen, wurde bereits ein Auftrag über 4826,64€ an die Fa. vergeben. Die nun zu vergebenden 8732,82€ komplettieren das Angebot.

BGM Waidele eröffnet und erläutert den Tagesordnungspunkt und verweist dabei auf die Beschlussvorlage BVGR Nr.: 60/2025. Es gibt keine weiteren Fragen aus dem Gemeinderat.

Beschluss: Der Gemeinderat beschließt einstimmig, den Auftrag für die Elektroarbeiten am Datenbus im Wärmenetz an die Firma Alfred Maier GmbH zum Preis von 8.732,82 € zu vergeben.

TOP 5

Teilnahme Projektaufruf Bundesprogramm „Sanierung kommunaler Sportstätten“

Vortrag des Sachverhalts durch BGM Waidele

Unser Kunstrasenplatz weist deutliche Unebenheiten auf, die den Spielbetrieb beeinträchtigen und ein erhöhtes Verletzungsrisiko darstellen. Da der Platz von Vereinen, Schule und Freizeitsportlern intensiv genutzt wird, ist eine Sanierung notwendig.

Mit dem Bundesprogramm „Sanierung kommunaler Sportstätten“ können wir erhebliche Fördermittel erhalten.

Die Teilnahme zum Projektaufruf ist ein erster Schritt in dem Förderverfahren. Die Auswahl der zu fördernden Projekten erfolgt nach Durchführung eines Interessenbekundungsverfahrens durch den Haushaltsausschuss des Deutschen Bundestages. Sollte diese Auswahl für die Gemeinde positiv ausfallen, ist das weitere Vorgehen wieder mit dem Gemeinderat abzustimmen.

BGM Waidele eröffnet und erläutert den Tagesordnungspunkt und verweist dabei auf die Beschlussvorlage BVGR Nr.: 61/2025. Geplant ist die Bewerbung mit drei Projekten: Sanierung des Kunstrasenplatzes, Erneuerung von Duschen und Umkleiden sowie die Dachsanierung der Sporthalle. Er erläutert, bei dem ersten Teilbetrag wird die Gemeinde sicher noch nicht dabei sein, dennoch will die Gemeinde aber deutlich machen, dass Bedarf besteht. Die Priorität zu den Projekten muss noch festgelegt werden.

In der anschließenden Diskussion wurden folgende Punkte angesprochen:

- Es wird vorgeschlagen, auch investive Maßnahmen vorzunehmen.
- **Der Rat** befürwortet die Teilnahme zum Projektaufruf.
- Der Antrag ist formlos.
- **BGM Waidele** rechnet, nicht mit einer Förderung vor dem Jahr 2027.
- **Der Rat** schlägt eine Teilsanierung des Kunstrasens vor.
- Es wird angesprochen, dass der Rat den SV Verein bei einer Zusage in der Pflicht zur Mitfinanzierung sieht.
- **Der Rat** diskutiert über die Wichtigkeit der Prioritäten und plädierte für eine Änderung der Rangfolge über die vorgeschlagenen Projekte wie folgt:
 1. Dachsanierung der Sporthalle
 2. Teilsanierung des Kunstrasens
 3. Erneuerung von Umkleide und Duschanlagen
- Die endgültige Priorisierung wird immer im Rahmen der Haushaltsberatungen beschlossen.
- Bei einer Förderzusage, auf Grund der Größe der beantragten Projekte, droht die Gefahr einer weiteren Verschiebung des Projekts KiGa Verlagerung.

Beschluss: Der Gemeinderat beschließt einstimmig, dass die Gemeinde Bad Rippoldsau-Schapbach am Projektaufruf zum Sonderprogramm des Bundes teilnimmt.

1. Dachsanierung Sporthalle
2. Gesamtsanierung und Erneuerung des Kunstrasenplatzes
3. Erneuerung von Umkleide und Duschanlagen

TOP 6

Verbindliche Ausschussbildung La Tranche sur Mer

Vortrag des Sachverhaltes durch BGM Waidele

Seit 1989 ist *La Tranche sur mer* in der Vendée an der Atlantikküste in Frankreich die Partnerstadt der Gemeinde Bad Rippoldsau-Schapbach. Vom 20.-23.10.2023 fand in Bad Rippoldsau-Schapbach der letzte Besuch anlässlich des 30-jährigen Jubiläums der Städtepartnerschaft zwischen La Tranche sur mer und Gemeinde Bad Rippoldsau-Schapbach im statt.

Der Partnerschaftsverein Bad Rippoldsau-Schapbach kann zukünftig nicht mehr wie bisher die Städtepartnerschaft betreuen, so dass im Gemeinderat ein *Ausschuss La Tranche sur Mer* gebildet werden soll. Gemäß III. **Ausschüsse des Gemeinderats** der Hauptsatzung der Gemeinde Bad Rippoldsau-Schapbach können beschließende und beratende Ausschüsse gebildet werden. Von der Verwaltung wird die Einrichtung eines beratenden Ausschusses *La Tranche sur mer* vorgeschlagen, deren Mitglieder aus dem Kreis des Gemeinderates bestimmt werden sollen.

In § 8 **Beratender Ausschuss** der Hauptsatzung ist neben dem Ausschuss für Tourismus ein Ausschuss *La Tranche sur Mer* zu ergänzen, die Verwaltung wird die entsprechenden Ausfertigungen zur Änderung der Hauptsatzung vornehmen.

BGM Waidele eröffnet und erläutert den Tagesordnungspunkt und verweist dabei auf die Beschlussvorlage BVGR Nr.: 62/2025.

BGM Waidele berichtet, dass durch die Bereitschaft einiger Gemeinderäte welche sich eingebracht und zur Verfügung gestellt haben, der Verein weiterhin bestehen konnte. Er schildert, dass der gewählte Ausschuss mit Beginn der nächsten Gemeinderatsperiode seine Arbeit aufnehmen wird. Es sollen drei Gemeinderäte im Verein mitwirken, die aber weder Vereins- noch Vorstandsmitglied sein müssen. In den konstituierenden Sitzungen werden diese gewählt.

In der anschließenden Diskussion im Rat wurden folgende Punkte angeführt:

- Es ist Aufgabe der Gemeinde, die Partnerschaft zu pflegen.
- **BGM Waidele** stellt klar, dass die Gemeinde eine gewisse Unterstützung benötigt.
- **Der Rat** stellte sich auch kritisch die Frage, wenn das Interesse an der Partnerschaft immer weniger wird, ob dies dann aufrechterhalten werden muss.
- Die Partnerschaft ist sehr wichtig, es gibt einfache Möglichkeiten in Kontakt mit der Partnergemeinde zu treten.
- **Die Räte** wünschen sich, auch die Mitarbeiterin von der Tourist-Info mit einzubeziehen.

Beschluss:

Der Gemeinderat beschließt einstimmig, einen beratenden Ausschuss für die französische Partnergemeinde *La Tranche sur Mer* zu bilden. Die Mitglieder des Ausschusses werden vom Gemeinderat bestimmt. Die Verwaltung wird beauftragt, die entsprechende Ausfertigung zur Änderung der Hauptsatzung in § 8 der Hauptsatzung durchzuführen.

TOP 7

Baugesuchen vorgetragen durch BGM Waidele:

- a) Anhörung Beteiligter im Bauvorhaben: Antrag auf Erteilung einer Genehmigung zur Auffüllung/Verfüllung mit Bodenmaterial, Gewinn „Teuscheneck“ Flst.Nr. 503, 77776 Bad Rippoldsau-Schapbach

Beschluss: Der Gemeinderat stimmt dem Bauvorhaben einstimmig zu.

- b) nachträglich! Genehmigung von vorhandenen Anbauten Abbruch und Neubau eines Gewächshauses, Flst.Nr. 124, Flst.Nr. 30/6, Gemarkung Schapbach, 77776 Bad Rippoldsau-Schapbach

Beschluss: Der Gemeinderat stimmt dem Bauvorhaben einstimmig zu.

TOP 8

Bekanntgabe nicht öffentlich gefasster Beschlüsse

BGM Waidele gibt folgenden nicht-öffentlichen Beschluss bekannt:

In der nicht-öffentlichen Gemeinderatsitzung am 04.11.2025 wurde nachfolgender nicht-öffentlicher Beschluss gefasst:

Digitale Zeiterfassung

Beschluss: Der Gemeinderat beschließt einstimmig die Einführung einer digitalen Zeiterfassung.

TOP 9

Bekanntgabe der Verwaltung

Genehmigte Bauvorhaben – Information –

Bauantrag Nr.: 2025-VBGV/063

Bauvorhaben: Umnutzung des bestehenden Wohnhauses
(Kulturdenkmal) in ein Ferienhaus ohne bauliche Veränderung
BaGrundstück: 77776 Bad Rippoldsau-Schapbach, Wolfstalstr. 20
Flst. Nr. 262/1

Bauantrag Nr.: 2025-VBGV/058

Bauvorhaben: Sanierung eines Wohnhauses, Abbruch und Neubau des Dachstocks
BaGrundstück: 77776 Bad Rippoldsau-Schapbach, Sulzstraße 8

Ausgleichsstock Programmjahr 2025

BGM Waidele teilt mit, dass die Gemeinde Bad Rippoldsau-Schapbach bereits zum 2ten mal im Ausgleichsstock berücksichtigt wurde. Für den Neubau des Feuerwehrgerätehauses in Bad Rippoldsau hat die Gemeinde im *Juli 2025 bereits 3 Millionen Euro aus dem Ausgleichsstock* erhalten. In der *zweiten Verteilungsrunde des Ausgleichsstock im Programmjahr 2025 erhält die Gemeinde weitere 240.00 Euro für die Erweiterung und Sanierung der Polderbergstraße.*

Wertholzverkauf Bad Rippoldsau-Schapbach

BGM Waidele berichtet, dass für den Verkauf von Wertholz 487 Stämme bereit liegen. Die Submissionseröffnung findet am Freitag, 12. Dezember im Landratsamt Freudenstadt statt.

Wahlergebnis der ehrenamtlichen Richterinnen und Richter – Information –

BGM Waidele informiert über das Wahlergebnis der ehrenamtlichen Richterinnen und Richter. Es wies darauf hin, dass es keine Bewerber aus der Gemeinde gab.

Termine – Information –

Vergangene Termine:

- 05.11. Mitgliederversammlung - Förderverein Wildtierpark Alexanderschanze e.V.
- 11.11. Sitzung Gesamtvorstand Naturpark Schwarzwald Mitte/Nord e.V.
- 11.11. Hamperleverein Schapbach e.V: Generalversammlung
- 11.11. Jahreshauptversammlung Riebele - Vertretung GRin Schoch
- 12.11. Kreisverbandssitzungen 2025
- 13.11. Verbandsversammlung AZV und Verbandsversammlung ZV Interkom
- 13.11. Mitgliederversammlung des Schulförderverein
- 16.11. Gedenkfeier zum Volkstrauertag
- 20.11. Ordentliche Mitgliederversammlung - Landschaftserhaltungsverbandes (LEV)
- 21.11. Gesellschafterversammlung Nectanet
- 22.11. Cäcilienfeier, Kirche St. Cyriak Schapbach

- 27.11. Aufsichtsratssitzung der Nationalparkregion Schwarzwald GmbH
- 01.12. Nahwärme Bad Rippoldsau: Inbetriebnahme der Heizungsanlage

Anstehende Termine:

- 03.12. Adventsfeier unserer Senioren; Pfarrkirche St. Cyriak / Festhalle
- 05.12. Ehrung von Blutspendern
- 09.12. Energieagentur Horb – Besuch in Grundschule

Terminüberschneidung:

- 12.12. Weihnachtsfeier Peterstaler Mineralquellen (18:00 Uhr)
- 12.12. Sparkasse Wolfach

- 09.12. Haushaltsklausur (nö)
- **16.12. Nächste Gemeinderatssitzung**
- 17.12. Verpflichtung Herrn Bürgermeister Nowak, Oberwolfach

TOP 10

Anfragen aus dem Gemeinderat

Kämmerer Pfundheller beantwortet folgende bereits eingegangene Anfragen des Gemeinderats.

- Klinik:
 - Verkehrssicherungspflicht
 - Abklärung gewerbl. Nutzung
 - Nachbarschaftsrechte und Pflichten
 - Status quo: Lost places
- Stand Blaulichtzentrum
- Antrag Förderung: Erhöhung Betreuungszeiten
- Lärmbelästigung Reichenbachstraße
- Status quo: Inbetriebnahme Nahwärme
- Sicherheit von E-Mailverkehr

Folgende Fragen wurden im Anschluss vom Gemeinderat gestellt:

Thema: Leistungsverzeichnis Sporthalle

GRin Künstle erkundigt sich nach dem neuen Leistungsverzeichnis für die Sporthallensanierung.
BGM Waidele gibt an, dass die Umsetzung im Frühjahr 2026 geplant ist.

Thema: Aktueller Stand Bauhof

GRin Künstle fragt nach dem aktuellen Stand.

BGM Waidele gibt als Antwort, dass hier der Bauantrag noch in die Wege geleitet werden muss.

Thema: Breitband

GR Jehle erkundigt sich nach dem derzeitigen Stand.

BGM Waidele antwortet, dass diese Woche ein Termin mit Netze BW ansteht. Es ist vorgesehen, die Breitbandverlegung in Höhe Rosengarten bis zum Standort POP vorzunehmen.

Thema: Radwegausbau

GR Jehle fragt nach dem aktuellen Stand.

BGM Waidele erläutert, dass man versuchen wird, dass Breitband mit dem Bau des Radweges mit zu verlegen.

Thema: Hackschnitzel Lagerung

GR Armbruster will wissen, wo die Hackschnitzel Lagerung ist.

BGM Waidele teilt mit, dass das Ingenieurbüro Zelsius die bisherigen Kosten ermittelt. Wenn diese der Verwaltung vorliegen, teilt er die Kostenermittlung in der nächsten Gemeinderatssitzung am 16.12.25 mit. Er gibt an, dass er sich vorstellen könnte, dass das Holz gehackt und dann abgedeckt wird.

Thema: Kernzeitbetreuung

GR Schmieder fragt nach, wieviel Schüler in die Kernzeitbetreuung kommen.

Kämmerer Pfundheller antwortet, dass er den Bescheid dem Gemeinderat zukommen lässt.

TOP 11

Bürgerfrageviertelstunde

Thema: Erdauffüllung Kubik

Herr Günter fragt an, wieviel Kubik Meter Erdauffüllung für das Bauvorhaben Gewinn „Teuscheneck“ vorgesehen ist.

BGM Waidele gibt an, dass dies noch Klärung bedarf.

Herr Neumaier meldet sich zu Wort und bittet die Verwaltung zu folgenden Punkten:

- Thema: Stellungnahme zum Atommülllager
- Thema: Gebäude / Grundstücksverkäufe
- Thema: Räumpflicht

Herr Waidele nimmt die Vorträge zur Kenntnis.

Thema: Bademeister für Schwimmbad

Frau Jehle fragt an, ob ein Bademeister fürs Schwimmbad vorgesehen ist.

BGM Waidele bejaht dies, er gibt an, dass der Ausschreibungstext seitens der Verwaltung vorbereitet ist und 2025 veröffentlicht wird.

Thema: Radwegausbau

Herr Bernhard Müller erkundigt sich, bis wann es mit dem Radweg weiter geht.

BGM Waidele berichtet, dass es nach 5 Jahren Stillstand bezgl. zum Thema Breitband vorangeht. Es ist vorgesehen, Breitband in Höhe Winklersgrund bis Firma Rapp (ehemalige Supfina) im zukünftigen Radweg zu verlegen.

Thema: Gehwegplanung in der Wilhelm-Homburger Straße zum Baugebiet

Herr Lehmann möchten den aktuellen Stand darüber wissen.

BGM Waidele erläutert, dass vorgesehen ist, die Straße bis oberhalb der Kurve von 1,80 lfdm südwärts in den Hang zu verlegen.

Thema: Endabrechnung Schwimmbad.

Herr Rauber bittet erneut um die Bilanz vom Schwimmbad.

Kämmerer Pfundheller gibt an, dass er diese in der Gemeinderatssitzung am 16.12.2025 vorlegen wird.

Thema: Winterdienst im Hirschbach

Des Weiteren wird angefragt, wer den Winterdienst im Hirschbach übernimmt.

BGM Waidele antwortet, laut aktuellem Stand versorgt die Firma Sebastian Armbruster Erdbau und Transporte den Hirschbach mit dem Winterdienst.

D. Unterschriften

Fraktionssprecher FWV:



Stellv. Fraktionssprecher FWV:

Fraktionssprecher CDU:



Stellv. Fraktionssprecher CDU:

Protokollführer:



Bürgermeister:


